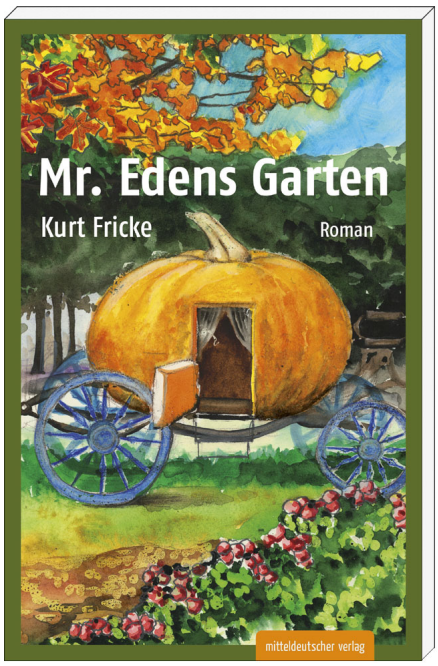
Fricke, Kurt: Mr. Edens Garten



Familie, Kleinstadt, Liebe, Freundschaft, Tod, Roman, Kurt Fricke

Bewertung: Noch nicht bewertet
Preis
Verkaufspreis12,95 €

Stellen Sie eine Frage zu diesem Produkt

Beschreibung

Beschreibung

Kurt Fricke
Mr. Edens Garten
Roman

208 S., Br., 130 x 210 mm
ISBN 978-3-95462-192-7

Erschienen: März 2014

Wenn der Tod ins Paradies einfällt

Ein Haus mit Garten in einer englischen Kleinstadt. Hier leben Adam und Ellen fast wie im Paradies. Nur etwas langweilig ist es bei den Alten geworden. Doch dann verliert die Enkelin ihres Gartenverpächters Mr. Eden durch einen Unfall ihre Eltern. Kurz darauf stirbt auch noch Mr. Eden. So viel Unglück lässt nicht nur die Gespenster der Vergangenheit auferstehen, sondern zwingt die beiden zu einer Entscheidung, die ihr Leben verändert.
Kurt Frickes vielschichtiger Roman ist eine berührende Geschichte über Liebe, Freundschaft, Tod und die Gewissheit, dass es Halt und Hoffnung nur in der Familie und in Freundschaften gibt. Es ist zugleich ein Buch, das wie aus unserer schnelllebigen Gegenwart gefallen ist – der Autor schenkt dem Leser die Zeit, sich dem Schönen wie dem Traurigen hinzugeben. Mit einer Prise Humor und einer Ruhe, die man im eigenen Alltag oft vermisst.

Autor

Kurt Fricke, geb. 1967 in Halle, Berufsausbildung zum Maschinen- und Anlagenmonteur mit Abitur, Studium der Geschichte und Philosophie an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, anschließend freiberufliche Tätigkeit als Historiker, 2000 Promotion, seit Herbst 2000 Lektor für Fach- und Sachbücher im Mitteldeutschen Verlag Halle. Diverse Veröffentlichungen zur deutschen Zeitgeschichte. Im Mitteldeutschen Verlag erschienen »Spiel am Abgrund. Heinrich George - eine politische Biographie« sowie die Short-Story-Bände »Der Flug der Wale« und »Im Untergrund«.

Pressestimmen

»Die Geschichte stellt sich in eine große anglophone Erzähltradition. Es fällt schwer, nicht an Tennessee Williams zu denken, wenn Fricke den seelischen Zwiespalt seines Helden Adam Schritt für Schritt enthüllt, die Tragödie hinter der kleinbürgerlichen Fassade zutage fördert, indem er den schönen Schein wie mit dem Skalpell Schicht für Schicht abträgt. Intelligent und voller Spannung erzählt Fricke handwerklich vollendet vom Prinzip Lebenslüge, von den kleinen Grausamkeiten des Alltags und entwickelt die Geschichte eines Lebens als Tragödie auf Raten, die dennoch eine zarte Liebesgeschichte ist.«
Tatjana Mehner, Ostthüringer Zeitung, 17. Mai 2014

»Fricke spickt den kleinen, ruhig erzählten Roman mit Anspielungen auf den gegenwärtigen Buchmarkt.«
Eleonore Gottelt, ekz-bibliotheksservice, 28. April 2014

Leserstimmen

»*Mr. Edens Garten* hat mich beeindruckt, ich habe das Buch an einem Tag durchgelesen. Eine fesselnde, berührende und gut geschriebene Geschichte.«
Leserin in einer E-Mail an den Verlag, 18. Juli 2014